

## **Beschlussvorlage**

**Drucksachen-Nr. 0264/2014**  
**öffentlich**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b>
Seniorenbeirat der Stadt Bergisch Gladbach	07.07.2014	Beratung
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	18.09.2014	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	30.09.2014	Entscheidung

### **Tagesordnungspunkt**

#### **Entsendung von Beiratsmitgliedern in Ausschüsse**

#### **Beschlussvorschlag:**

1. In die nachstehend aufgeführten Ausschüsse werden folgende Mitglieder des Seniorenbeirates und als ihre Stellvertreter entsandt:
  - in den Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann  
Frau Brigitte Prinz und als ihr Vertreter Herr Wolfgang Kohlschmidt
  - in den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden  
Frau Margret Brosch und als ihr Vertreter Herr Heinz-Udo Kröger
  - in den Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport
  
  - in den Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss  
Herr Hans Steinbach und als seine Vertreterin Frau Brigitte Prinz
  - in den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr  
Herr Wolfgang Kohlschmidt und als sein Vertreter Herr Jürgen Krafft

2. In den Integrationsrat werden als Gast Herr Dirk Cromme und als seine Stellvertreterin Frau Elvira Ozaneaux-Martinez entsandt.
3. In den Inklusionsbeirat werden als beratendes Mitglied Frau Regina Leistner und als ihr Vertreter Herr Jürgen Krafft entsandt.

## Sachdarstellung / Begründung:

1. Gemäß § 58 Abs. 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) regelt der Rat die Zusammensetzung der Ausschüsse und ihre Befugnisse. Gemäß § 58 Abs. 4 GO NRW können den Ausschüssen als Mitglieder mit beratender Stimme volljährige sachkundige Einwohner und Einwohnerinnen angehören.

Gemäß § 1 Satz 3 der „Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Bergisch Gladbach“ entscheidet der Rat im Benehmen mit dem Seniorenbeirat, in welchen relevanten Fachausschüsse der Seniorenbeirat in welcher Form vertreten ist.

Bislang war der Seniorenbeirat im

- Ausschuss für Stadtentwicklung, demografischen Wandel, soziale Sicherung, Integration, Gleichstellung von Frau und Mann,
- Ausschuss für Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW,
- Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport,
- Planungsausschuss,
- Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr und
- Infrastrukturausschuss

vertreten.

Zwischenzeitlich wurde die „Zuständigkeitsordnung der Stadt Bergisch Gladbach über die Verteilung von Entscheidungsbefugnissen des Rates auf die Ratsausschüsse und die Bürgermeisterin/den Bürgermeister“ geändert. Zu diesen Änderungen gehören Zusammenlegungen und andere Aufgabenzuschneide von Ausschüssen. Die im Beschlussvorschlag genannten Bezeichnungen der Ausschüsse sind die der derzeit gültigen Zuständigkeitsordnung, die dieser Vorlage als *Anlage* beigefügt ist.

2. Gemäß § 11 Abs. 2 der „Geschäftsordnung für den Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach“ kann den Sitzungen des Integrationsrates eine Vertreterin/ein Vertreter des Seniorenbeirates teilnehmen. Die Vertreterin/der Vertreter des Seniorenbeirates hat keinen Anspruch auf Entschädigungen im Sinne des § 27 der „Geschäftsordnung für den Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach“.

<b>Verbindung zur strategischen Zielsetzung</b>
---

Handlungsfeld:

Mittelfristiges Ziel:

Jährliches Haushaltsziel:

Produktgruppe/ Produkt:

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>
---------------------------------

<u>1. Ergebnisrechnung/ Erfolgsplan</u>	laufendes Jahr	Folgejahre
Ertrag		
Aufwand	keine	
Ergebnis		

<b>2. Finanzrechnung</b> (Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen gem. § 14 GemHVO)/ <b>Vermögensplan</b>	laufendes Jahr	Gesamt
Einzahlung aus Investitionstätigkeit		
Auszahlung aus Investitionstätigkeit		
Saldo aus Investitionstätigkeit		

Im Budget enthalten

ja  
nein  
siehe Erläuterungen

Die Sitzungsgelder für die Mitglieder der Ausschüsse sind im Haushaltsplan 2014 enthalten.